

Der Deutsche Musikautorenpreis 2014: Die Gewinner

Im Rahmen einer festlichen Preisverleihung im Hotel Ritz Carlton Berlin wurde gestern Abend der Deutsche Musikautorenpreis verliehen, der unter der Schirmherrschaft der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Prof. Monika Grütters MdB steht. Zu den Preisträgern zählen unter anderen Udo Jürgens, Die Sportfreunde Stiller, Bosse, Kasalla, Efrat Alony, Charlotte Seither und Martin Todsharow.

Unter dem Motto „Autoren ehren Autoren“ zeichnet der Deutsche Musikautorenpreis Komponisten und Textdichter für ihr schöpferisch kreatives Schaffen aus. In insgesamt zehn Kategorien hat die Fachjury die Preisträger gewählt, die gestern Abend in einer festlichen Gala im Hotel Ritz-Carlton in Berlin geehrt wurden.

Höhepunkt und krönender Abschluss der festlichen Preisverleihung war die Vergabe des Lebenswerkpreises an Udo Jürgens. Der Filmregisseur Miguel Alexandre hielt eine bewegende Laudatio. Udo Jürgens bedankte sich daraufhin mit einer musikalischen Einlage und unterstrich: „Welch ein großer, emotionaler Abend. Ich bin wirklich tief berührt und bewegt. Wie schön ist es, dass es Töne gibt, mit denen man eine gewisse Stimmung ausdrücken kann, akustisch zeigen kann, was man fühlt.“

Komposition Jazz

Efrat Alony

Komposition Filmmusik

Martin Todsharow

Komposition Elektro

Robot Koch (Robert Koch)

Komposition Solokonzert

Isabel Mundry

Text Mundart

Kasalla (Bastian Campmann, Flo Peil, Nils Plum, Rene Schwiers, Sebastian Wagner)

Komposition zeitgenössische Chormusik

Charlotte Seither

Text Pop/Rock

Bosse (Axel Bosse)

Nachwuchsförderung

Marko Nikodijevic

Erfolgreichstes Werk „Applaus, Applaus“

Sportfreunde Stiller (Peter Stephan Brugger, Ruediger Linhof, Florian Weber)

Lebenswerk

Udo Jürgens

Dr. Harald Heker, Vorstandsvorsitzender der GEMA, betonte in seiner Eröffnungsrede den Wert der Musik: „Musik ist ein unschätzbare Wert für die Gesellschaft. Und dieser Wert muss geschützt und gefördert werden. Eine moderne, medial und global orientierte Gesellschaft wie die unsere hat hier eine Aufgabe. Sie muss unmissverständlich deutlich machen: Die Vielfalt unseres Kulturgutes Musik ist untrennbar mit dem Schutz und der Förderung individuellen, künstlerischen Schaffens verbunden. Dieser Abend gilt der uneingeschränkten Anerkennung kreativer Leistung. Autoren ehren Autoren. Das macht diesen Preis zu etwas Besonderem.“

Prof. Dr. Enjott Schneider, Aufsichtsratsvorsitzende der GEMA, würdigte in seiner Ansprache die Bedeutung der Autoren: „Heute wurde der Blick auf die Urheber, die Autoren gerichtet. Die Autoren sind Ideengeber und Schöpfer zugleich. Wenn folglich der 'Autoren-Gedanke' stirbt, dann ist eine kritische Gesellschaft tot. Wehren wir uns dagegen, natürlich das ganze Jahr über, aber speziell heute Abend, indem wir die Autoren feiern und ehren.“

Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Prof. Monika Grütters MdB, Schirmherrin des Deutschen Musikautorenpreises, unterstrich: "Autoren ehren Autoren – der Deutsche Musikautorenpreis der GEMA würdigt das kreative Schaffen derjenigen, die hinter der Musik, aber selten im Rampenlicht stehen: die Komponisten und Textdichter. Ohne ihr Schaffen gäbe es schlichtweg keine Musik! Ihre beeindruckende Leistung anzuerkennen und in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken, ist für die gesellschaftliche Wahrnehmung von Musik von großer Bedeutung.“

Bildmaterial der Verleihung in druckfähiger Qualität finden Sie unter www.musikautorenpreis.de/impressionen

Die Akademie Deutscher Musikautoren

Am Tag nach der Preisverleihung findet die Sitzung der Akademie Deutscher Musikautoren - in diesem Jahr am 9. Mai 2014 - statt. Mitglieder der Akademie sind alle bisherigen Preisträger und Nominierte des Deutschen Musikautorenpreises, die Autorenvertreter im GEMA-Aufsichtsrat, der Vorsitzende der Berufsgruppe Musikverleger im GEMA-Aufsichtsrat und ein weiterer Vertreter der Musikverleger sowie der Vorstandsvorsitzende der GEMA. Die Akademie wählt die Jury des Deutschen Musikautorenpreises 2015. Bei der diesjährigen Sitzung der Akademie Deutscher Musikautoren wird Prof. Dr. Richard David Precht einen Impulsvortrag „Über die Wertschätzung künstlerischen Schaffens“ halten.

Die GEMA vertritt in Deutschland die Urheberrechte von mehr als 67.000 Mitgliedern (Komponisten, Textautoren und Musikverleger) sowie von über zwei Millionen Rechteinhabern aus aller Welt. Sie ist weltweit eine der größten Autorengesellschaften für Werke der Musik.

Mit freundlicher Unterstützung von: ŠKODA AUTO Deutschland.

Die Gesellschaft ist ständig in Bewegung, erfindet sich immer wieder neu. Innovationsfähigkeit und Mobilität gehören auch bei ŠKODA zur täglichen Arbeit. Auch die Medien entwickeln sich stets weiter: technische Möglichkeiten wandeln sich, neue Arbeitsformen entstehen, etablierte ästhetische Gesetze verlieren ihre Gültigkeit – immer häufiger durch Impulse, die junge Menschen setzen. Für ŠKODA AUTO Deutschland heißt es daher, diese Talente gemeinsam mit Partnern zu (be)fördern und sie aktiv in ihrer Entwicklung zu begleiten. Deshalb unterstützen wir den Deutschen Musikautorenpreis mit unseren Fahrzeugen.

Pressekontakt:

Ursula Goebel, Leitung Marketing & Kommunikation

E-Mail: uigoebel@gema.de, Telefon: +49 89 48003-426